



Claudia Roth tourt durch NRW

Die grüne Bundesvorsitzende Claudia Roth (Mitte) hat sich diese Woche komplett aus der Berliner Bundespolitik abgemeldet, gestern machte sie Station in der Siegener Bahnhofstraße, diskutierte mit Bürgern: Windenergie und Verkehrsfragen, damit wurde sie nach eigener Aussage am meisten konfrontiert. „Dabei sind wir uns beim Thema Energie nicht immer grün, sprich einig“, fügte sie mit einem Schmunzeln hinzu. „Mit den Leuten direkt sprechen, das macht mir viel, viel mehr Spaß

als eine Rede von der Bühne. So haben wir in Schleswig-Holstein gepunktet.“ Auf eine Prognose für die NRW-Wahl mochte sie sich indes nicht einlassen: „Das mache ich nie.“ Die zwei Stunden in Siegen waren voll gepackt mit immer neuen Gesprächen, die Menschen standen geduldig Schlange, um ihre persönlichen Sichtweisen vorzutragen. Kein Zweifel, NRW-Minister Johannes Rimmel (hinten rechts) stand gestern deutlich im Schatten der prominenten Bundespolitikerin. mir